



Im Zeichen der Konnektivität

Stuttgart (BW). Auf dem Mercedes-Messestand der CMT dreht sich in diesem Jahr alles um Konnektivität. Erstmals zeigt Mercedes in seinem kompakten Camper, dem Marco Polo, das innovative Schnittstellenmodul Mercedes-Benz Advanced Control (MBAC). MBAC ermöglicht zahlreiche Funktionen des Wohnbereichs wie Licht oder Heizung zentral zu steuern, beispielsweise per Smartphone-App. Der Marco Polo wird zum Frühjahr 2020 damit zu einem Smart Home auf Rädern – und das serienmäßig.

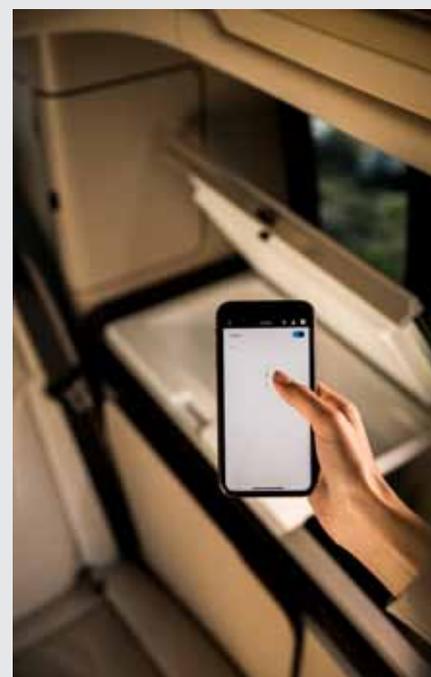
Konnektivität ist ein wesentlicher Bestandteil der Produktstrategie von Mercedes-Benz, an welchem sie seit rund zwei Jahren besonders intensiv für das Reisemobilsegment arbeiten. Im Jahre 2020 avanciert MBAC nun zum serienmäßigen Bestandteil



des Campers, des Marco Polo. Das Bedienkonzept gleicht dem des Marco Polo.

Dank der Integration der aus den Mercedes-Benz Pkw Baureihen bekannten Multimediasystem-Generation MBUX, erreichen zum Frühjahr 2020 auch die Mercedes me connect Dienste im Marco Polo eine neue Qualität und ermöglichen ein noch smarteres Mobilitätserlebnis. Dazu gehören die kostenlosen Basisdienste Wartungs-, Unfall- und Pannenmanagement ebenso wie Telediagnose und Fahrzeugferndiagnose. Auf Wunsch verfügbar sind die sogenannten Fahrzeug-Set-Up Dienste. Damit sind beispielsweise die Kontrolle des Reifendrucks oder des Kraftstofffüllstands möglich. Weitere optionale Dienste umfassen u.a.:

- Fahrzeug-Monitoring mit zum Beispiel Geofencing und Fahrzeugortung
- Navigation mit u.a. Live Traffic, Wetter und Senden von Routen und POIs (Point of Interest) ans Fahrzeug



Der neue Marco Polo mit 360°-Vernetzung

MBUX, MBAC und Mercedes me connect heben das Reisen und Wohnen im Marco Polo auf ein neues Niveau: komfortabel und smart.

Konnektivität für smartes Wohnen

MBAC
Mercedes-Benz Advanced Control

- Steuerung und Kontrolle von Aufstelldach, Schiebedach, Kühlbox, Soundsystem, Warmluftzusatzheizung, Haupt- und Ambientlicht
- Anzeige Zusatzbatterie, Frisch- und Grauwasserfüllstand
- Zeitsteuerung der Warmluftzusatzheizung, inkl. Nachtabsenkung

Konnektivität für smarte Mobilität

Mercedes me

- Basisdienste mit Telediagnose, Fahrzeugferndiagnose, Wartungs-, Unfall-, und Pannenmanagement
- Navigation mit u.a. Live Traffic, Senden von Routen und POIs
- Fahrzeug-Set-Up mit u.a. Kraftstofffüllstand und Reifendruck
- Fahrzeug-Monitoring mit u.a. Geofencing
- Multimedia mit u.a. Internet im Fahrzeug

Bedienkonzept

- Smartphone Apps 
- MBUX mit 10,25"-Touchscreen und „Hey Mercedes“¹



- Multimedia mit beispielsweise Internet im Fahrzeug

Die Dienste können via MBUX abgerufen werden; ebenso via Smartphone-App. Mercedes me connect ist seit August 2019 auch im Sprinter für den Reise-mobileinsatz erhältlich.

Nicht nur vernetzter, sondern auch stilvoller

Auf der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit zeigt sich der Marco Polo in diesem Jahr nicht nur vernetzter, sondern legt dank des neuen Premium Sport Pakets Exterieur einen besonders stillvollen Auftritt hin. Am augenscheinlichsten sind der Stoßfänger mit Chromeinlage sowie die 18-Zoll-Leichtmetallfelgen im 5-Speichen-Design. Die Bremsattel mit Mercedes-Benz Schriftzug sowie das Sportfahrwerk runden das in Kürze bestellbare Designpaket ab, welches ebenfalls für den Marco Polo HORIZON angeboten wird.

Text, Fotos: Mercedes-Benz / Daimler

